



## Drucksache

- öffentlich -

Datum: 22.05.2023

Fachbereich	Bildung, Sport und Kultur
Fachdienst	Bildung, Sport und Kultur

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Kultur- und Sportausschuss	07.06.2023	zur Kenntnis

### Auswirkungen der energetischen Maßnahmen auf das Besucherverhalten und den Energieverbrauch im Hallenbad Voerde während der Hallenbadsaison 2022/2023

#### Beschlussvorschlag:

**Der Kultur- und Sportausschuss nimmt die Auswirkungen der energetischen Maßnahmen auf das Besucherverhalten und den Energieverbrauch während der Hallenbadsaison 2022/2023 zur Kenntnis.**

#### Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:

konsumtive Aufwendungen			
	erstes Jahr	Folgejahre	Bemerkungen:
Erträge			Die Haushaltsentlastung resultiert aus den energetischen Maßnahmen (siehe Anlagen 1 zur Drucksache).
Aufwendungen	-28.477 €		
<b>Haushaltsbelastung</b>	<b>-28.477 €</b>	<b>0 €</b>	einmalig <input checked="" type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/>
Mittel sind in ausreichender Höhe veranschlagt			ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
über- / außerplanmäßige Mittelbereitstellung erforderlich	<input type="checkbox"/>	Betrag:	Deckung:

#### Klimaschutzrelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz:	( ) ja, positiv	( ) ja, negativ	(X) keine
Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen?	( ) ja*		( ) nein*
Begründung:	* Erläuterung siehe Begründung		

#### Sachdarstellung:

Vor dem Hintergrund des EU-Notfallplans Gas, der vom 09.08.2022 bis einschließlich 15.04.2023 in Kraft gewesen ist, sind alle EU-Länder verpflichtet worden, den Gasverbrauch zu senken und geeignete Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs zu ergreifen. Die Stadt Voerde hat u. a. mit Beginn der Hallenbadsaison 2022/2023 (ab 05.09.2022) verschiedene Maßnahmen zur Senkung des Gasverbrauches im Hallenbad ergriffen, die in der Drucksache 17/443 aufgeführt sind.

Gemäß Ziffer 6 des Beschlussvorschlages zur Drucksache 17/443 sind die Auswirkungen der Energie-Sparmaßnahmen (im Hallenbad) nach Beendigung der Hallenbadsaison 2022/2023 im Hinblick auf Besucherverhalten und Energieverbrauch zu evaluieren und nach Ziffer 5 des Beschlussvorschlages zur v.g. Drucksache zu überprüfen, wenn sich die Preisentwicklung am Gas- und Energiemarkt wieder entspannt und sich sinkende Preisentwicklungen abzeichnen.

Wie der Berechnung der Gasverbräuche im Hallenbad (Anlage 1 zur Drucksache) entnommen werden kann, konnte im Hallenbad im Betriebszeitraum von September 2022 bis April 2023 (Hallenbadsaison 2022/2023) gegenüber dem Betriebszeitraum von September 2021 bis April 2022 (Hallenbadsaison 2021/2022) eine Ersparnis von insgesamt 514.542 kWh beim Gasverbrauch realisiert werden, was einer Energieeinsparung von 22 % und bei Zugrundelegung eines Mittelwertes beim Arbeitspreis je kWh Gas von 0,0553445 € einer Ersparnis in Höhe von 28.477,07 € zzgl. Mehrwertsteuer entspricht. Bezogen auf die 7 Öffnungstage des Hallenbades ergibt sich somit eine durchschnittliche Ersparnis von rd. 3,14 % pro Wochentag.

Bei Beurteilung der Ersparnis von 22 % ist dahingehend zu differenzieren, dass gegenüber den „normalen“ Badetagen im Hallenbad (sonntags bis donnerstags), an denen eine Wassertemperatur von 26 statt 28 Grad Celsius im Schwimmerbecken vorgehalten worden ist, an den Warmbadetagen (freitags u. samstags, wobei eine zusätzliche Beheizung lediglich freitags erfolgt und samstags die Restwärme ausreichend ist, um einen Warmbadetag anbieten zu können) – eine Wassertemperatur von 26 statt 30 Grad Celsius gegenüber den „normalen“ Badetagen zu einer doppelten Energieeinsparung an Freitagen führt. Insofern ist alleine durch die Maßnahme „Abschaffung der Warmbadetage“ (freitags) von einer Energieeinsparung von rd. 3,14 % oder rd. 73.439 kWh auszugehen, so dass durch die Maßnahme Absenkung der Wassertemperatur im Schwimmerbecken um 2 Grad von 28 Grad auf 26 Grad eine Einsparung von 18,86 % oder rd. 441.103 kWh erzielt worden ist.

Hinsichtlich des Besucheraufkommens wurde ebenfalls die Hallenbadsaison 2021/2022 (September 2021 bis April 2022) mit der Hallenbadsaison 2022/2023 (September 2022 bis April 2023) verglichen. Die einzelnen Besucherzahlen können der Anlage 2 zur Drucksache entnommen werden.

Im Hinblick auf die Ersparnis durch die Einstellung des Saunabetriebes beim Energieverbrauch kann keine abschließende Aussage getroffen werden, da für die Sauna des Hallenbades keine eigenen Zähler (Gas, Strom) vorhanden sind. Eine grobe Orientierung zur Kostensituation in der Sauna wird aus der Anlage 3 zur Drucksache ersichtlich. Unabhängig hiervon bleibt jedoch festzuhalten, dass der Betrieb der Sauna nicht zur Daseinsvorsorge gehört und von daher lediglich als zusätzliches Angebot im Hallenbad zu sehen ist.

Ungeachtet der zuvor geschilderten Auswirkungen der Energiesparmaßnahmen im Hallenbad ist mit Abschluss eines neuen Versorgungsvertrages zum 01.01.2024 mit einer erheblichen Preissteigerung für den Gasbezug im Hallenbad Voerde zu rechnen. Auch ist derzeit nicht klar, ob für die kommende Winterzeit erneut mit einem EU-Notfallplan Gas zu rechnen ist.

In Anbetracht der vorliegenden Erkenntnisse zum Energieverbrauch und dem Besucherverhalten im Hallenbad einerseits sowie andererseits der Problematik, dass der Energieversorger eine erhebliche Preissteigerung für den Gasbezug im Hallenbad Voerde angekündigt hat und darüber hinaus nicht absehbar ist, inwieweit für den Winter 2023/2024 erneut ein EU-Notfallplan Gas in Kraft tritt, der die Kommunen wieder zur Energieeinsparung in öffentlichen Einrichtungen verpflichtet, schlägt die Verwaltung vor, die Entwicklungen hier abzuwarten und im Herbst diesen Jahres über die weitere Vorgehensweise zu den derzeit bestehenden Sparmaßnahmen im Hallenbad zu beraten.

Haarmann

Anlage(n):

- (1) DS 17-443, 2. Ergänzung, Anlage 1 - Gasverbräuche und Kostenersparnis Hallenbad - Vergleich September 21-Mai 22 zu September 22-April 23
- (2) DS 17-443, 2. Ergänzung, Anlage 2 - Vergleich Besucherentwicklung im Hallenbad im Betriebsjahr 21-22 zu 22-23
- (3) DS 17-443, 2. Ergänzung, Anlage 3 - Auswirkung energetische Maßnahmen HB - Sauna